Zwillikon: Zwei Verletzte bei Verkehrsunfall

In Zwillikon (Gemeindegebiet Affoltern am Albis) hat am Freitagabend (23.6.2023) ein Personenwagenlenker beim Rückwärtsfahren zwei Männer erfasst und schwer verletzt.

Kurz vor 22 Uhr fuhr ein 94-jähriger Mann rückwärts von einem Parkfeld auf den Gemeindeplatz. Auf dem Areal waren mehr als 100 Menschen an einem Fest versammelt. Aus derzeit nicht geklärten Gründen wurde das Fahrzeug stetig schneller, überfuhr vier Fahrräder und kollidierte mit zwei Männern. Ein 55-jähriger Mann wurde vom rückwärtsfahrenden Fahrzeug unter ein parkiertes Auto gestossen. Er musste nach der medizinischen Erstversorgung mit lebensbedrohlichen Verletzungen mit einem Rettungshelikopter in ein Spital transportiert werden. Ein 36-Jähriger wurde über ein parkiertes Fahrzeug geschleudert. Er wurde mit mittelschweren Verletzungen mit einem Rettungswagen in ein Spital transportiert. Am Unfallfahrzeug, drei parkierten Personenwagen, einer Parkbank, den Fahrrädern und einem Motorroller entstand Sachschaden.

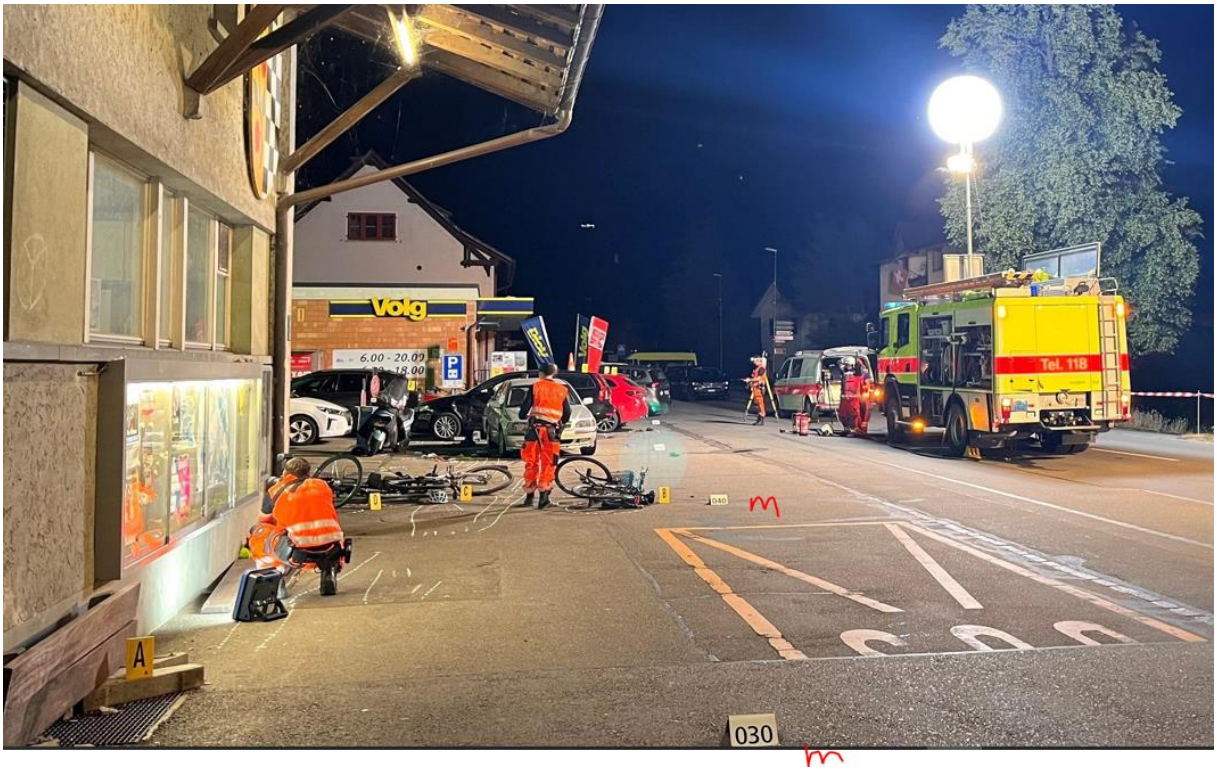
Rund ein Dutzend Festbesucher wurden Zeugen des Unfalles. Sie mussten durch «Care Kanton Zürich» betreut werden. Die Unfallursache wird durch die Staatsanwaltschaft untersucht. Dem mutmasslichen Unfallverursacher wurde der Führerausweis abgenommen. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft stellte die Kantonspolizei Zürich die involvierten Fahrzeuge sicher.

Zusammen mit der Kantonspolizei Zürich standen die Feuerwehr und die Stadtpolizei Affoltern am Albis, die Rettungsdienste Zug und Schutz & Rettung Zürich mit Notarzt, die Rega, die Staatsanwaltschaft Zürich-Limmat und Care Kanton Zürich im Einsatz.

https://www.zh.ch/de/news-uebersicht/medienmitteilungen/2023/06/230624_vukoe_zwillikon.html

Elektrosmog im Unfallablauf

Der Unfall ist von einem Parkplatz neben dem Feuerwehrdepot entstanden, eine leicht schräge und rückwärts-Anfahrt an das Gebäude, mit dortiger Ablenkung (gelbes Schild A) und Vollgas-Charakteristik.



Die Kollisionsspuren am schwarzen Fahrzeug neben dem „Volg" weisen auf eine ungebremste Fahrt hin.

Der Sender, der in diesen Sektor einstrahlt:

Ob der neue Bau deutlich höher ist, ist nicht erkennbar. Kein Bild der Gegenseite seitens der Kapo ZH, somit wäre eine eigene lokale Aufnahme und Messung notwendig.....

Die Architekten des Neubaus wurden angefragt: Tanner Odermatt Architekten AG Tel 044 763 42 10 Zürichstrasse 120, Postfach 680 8910 Affoltern am Albis
info@tannerodermatt.ch www.tannerodermatt.ch

„Ich bitte Sie, mir einen Gebäudeschnitt des Doppel-Efh, welches Sie 21/22 dort errichtet haben, zuzustellen, damit ich die Firsthöhe im kritischen Bereich (südöstlicher Baukörper) bestimmen kann. Die sicher ungestörte Einstrahlung vor 2021, ihr Bau ist noch nicht in den geodaten:

Bis zum 26.6. keine Antwort erhalten.

Das Gebäude ist im südöstlichen Teil dreigeschossig - und etwas näher zum Sender – der westliche Teil wird an der Kante tendenziell abschirmen.

Aufgrund des Anfahrwinkels an die Fassade ist er von einem gebäudenahen Platz vor dem Torkel aus gestartet – die Gebäudeform und Höhe (maximal ca. 8.50m) lässt eine Einstrahlung zu:

Die Gruppe von Besuchern steigert die Sendeleistung - proportional zur Dichte der Teilnehmer.

In der Distanz von 250 m zum Ausgangspunkt der Unfallfahrt ist die Breite der Streu-Zone (2 x 6°) mit erhöhter Leistung etwa 56 m breit.

Hier erschweren verschiedene Faktoren die Fahrtüchtigkeit des Verursachers:

- die Position des Fahrzeugs mit Front zum Sender,
- das hohe Alter,
- die Tageszeit - nach Besuch der Veranstaltung - und
- die Leistungssteigerung des 5G-Senders in Richtung der Veranstaltung.

Wetter trocken, Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905